

Zum Aufbau und Inhalt der Tragik im Nibelungenlied und in der Heike-Geschichte

Eisaku ISHIKAWA

『ニーベルンゲンの歌』と『平家物語』の比較研究 (VII)
——悲劇の作品構造——

石 川 栄 作

言語文化研究 徳島大学総合科学部

ISSN 1340-5632

第23巻 別刷 2015年12月

Offprinted from *Journal of Language and Literature*

The Faculty of Integrated Arts and Sciences

Tokushima University

Volume XXXIII, December 2015

Zum Aufbau und Inhalt der Tragik im Nibelungenlied und in der Heike-Geschichte

Eisaku ISHIKAWA

『ニーベルンゲンの歌』と『平家物語』の比較研究(VII)
——悲劇の作品構造——

石川 栄作

Vorwort

In dieser Zeitschrift „Journal of Language and Literature, The Faculty of Integrated Arts and Sciences, The University of Tokushima“ habe ich bisher das Nibelungenlied und die Heike-Geschichte (平家物語) untersucht, die tragische Situationen der Hauptpersonen in den beiden Werken vergleichend.¹⁾ Hier zum Schluss dieser vergleichenden Untersuchungen will ich den Unterschied des Aufbaues und Inhalts der Tragik im Nibelungenlied und in der Heike-Geschichte klarmachen.

I . Erzählungsstruktur der beiden Werke

Aus den bisherigen Untersuchungen ergibt sich, dass die Person Kriemhild unentbehrlich für die ganze Erzählungsstruktur des Nibelungenliedes ist. Sie spielt die wichtige Rolle, die beiden altgermanischen Stoffe „Brünhildsage“ und „Burgundensage“ zu binden, und ist im Zentrum der ganzen Tragikstruktur des Nibelungenliedes. Alle Personen im ersten und im zweiten Teil beziehen sich auf diese Frau. Der Siegfried, der ursprünglich ein altgermanischer Held war, tritt auch zuerst als Prinz in Xanten (Niederland) im

¹⁾ Journal of Language and Literature, The Faculty of Integrated Arts and Sciences, The University of Tokushima, Bd.5(1998), Bd.14(2006), Bd.15(2007), Bd.18(2010), Bd.19(2011), Bd.21(2013), Bd.22(2014).

Verhältnis mit der Prinzessin Kriemhild in Worms (Burgund) auf. Diese beiden Hauptpersonen verbinden sich miteinander ehelich nach der Etikette der höfischen Minne.

In schroffem Gegensatz zu dieser höfischen Minne entwickelt sich die betrügerische Liebe zwischen dem König Gunther und Königin Brünhild. Der Gegensatz der beiden Paare verursacht schließlich den Mord des Helden Siegfried. Die Tat des Mordes nahm der grimmige Vasall Hagen von Tronje. Er stand von Anfang an im schicksalhaften Gegensatz zu dem Helden Siegfried und führte den Meuchelmord Siegfrieds aus, indem er die Beleidigung Brünhilds durch Kriemhild zum Vorwand nahm. Diese Konfrontation zwischen Siegfried und Hagen im ersten Teil geht in den Gegensatz zwischen Kriemhild und Hagen im zweiten Teil über. Der kühne Held Hagen ist auch unentbehrlich für die ganze Tragödie des Nibelungenliedes.

Außerdem ist auch der Markgraf Rüdiger in Bechlam wichtig. Er tritt erst im zweiten Teil auf, aber spielt eine wichtige Rolle als der Bote des Heiratsantrags des Hunnenkönigs Etzel um die Witwe Kriemhild. Überdies setzt der treue Schwur Rüdigers für Kriemhild die Haupthandlung der Tragik im zweiten Teil in Bewegung. Und dabei paart sich seine Rolle als der Bewerbungsbote mit der Rolle des Helfers Siegfried bei der Werbung um Brünhild im ersten Teil. Damit besteht jeder Teil des Nibelungenliedes aus der Heirat und der Einladung. Dabei bilden die beiden Teile des Werks einen auffälligen Kontrast. Das ganze Nibelungenlied hat nämlich die Doppelstruktur der Tragik. Sie kann wie Tafel I am Schluss schematisiert werden. Die Anziehungskraft und das literarische Merkmal des Nibelungenliedes besteht ja in dieser Doppelstruktur der Tragik.

Auf der anderen Seite ist *Taira no Kiyomori* (平清盛) in der ersten Hälfte der Heike-Geschichte natürlich unentbehrlich für die ganze Erzählungsstruktur. Dort entfalten sich sein tyrannisches Benehmen und die Episoden von den seiner Begierde zur Beute gefallenden Menschen. Zu den Opfern gehören das *Shirabyōshi* (白拍子)-Mädchen namens *Giō* (祇王) und die zwei Frauen *Aoi no Mae* (葵前) und *Kogō* (小督) in Verbindung mit dem Kaiser *Takakura* (高倉天皇). Mit dem Tod des gebieterischen Tyrannen *Kiyomori* beginnt die Heike-Familie allmählich unterzugehen.

In der zweiten Hälfte der Heike-Geschichte, die vom Verfallen der Heike-Familie erzählt, sind die zwei Helden *Kiso no Yoshinaka* (木曾義仲) und *Minamoto no Yoshitsune* (源義

經)unentbehrlich. Die zweite Hälfte der Heike-Geschichte bestehen aus den Episoden dieser zwei *Genji*(源氏)-Seite-Helden und den der *Heishi*(平氏)-Seite-Helden, die hinter den starken Anriffen der *Genji*-Armee schicksalhaft zugrunde gehen sollten. Zu den *Heishi*-Helden gehören die edlen Feldherren *Tadanori*(忠度) und *Atsumori*(敦盛). Im Vergleich zu diesen *Heishi*-Helden sind die edlen Frauen der Heike-Familie vollkommen die Nebenrollen. Die Frau *Kiyomoris*, *Tokiko*(時子), *Niidono*(二位殿) auch genannt, ist aber sehr wichtig in dem Punkt des Verständnisses, wie der Verfasser der Heike-Geschichte die Hauptperson *Kiyomori* behandelt hatte. Außerdem spielt auch die Frau *Kenrei Mon In*(建礼門院), die Tochter *Kiyomoris* und die Mutter des jungen Kaisers *Antoku*(安徳天皇), sehr eine wichtige Rolle, die im Band „*Kanjō*“(灌頂の巻) auftritt und die ganze Heike-Geschichte zusammenfasst. Mit der Teilnahme dieser Personen an den Handlungen entsteht erst die Tragik der ganzen Heike-Geschichte. Die Struktur der Tragik in der ganzen Heike-Geschichte kann wie Tafel 2-3 am Schluss schematisiert werden. Die Heike-Geschichte hat die Gemeinsamkeit mit dem Nibelungenlied in dem Punkt, dass die ganze Geschichte dem tragischen Untergang entgegengieht, aber die Struktur der Tragik der ganzen Heike-Geschichte ist im wesentlichen auffallend verschieden von der des Nibelungenliedes. Das Nibelungenlied besteht nämlich aus den Episoden von Heirat und Einladung in den beiden Teilen, und in der ordnungsgemäßen Geschichte-Struktur entwickelt sich die Doppeltragik. Die Komposition des Nibelungenliedes ist, gleichnishaft gesagt, ja eine Seilbrücke, die die zwei Seile von den beiden Teilen stützen. Wenn eines von den zwei Seilen zerspringend fällt, stürzt das ganze Nibelungenlied zusammen. Solche sorgfältige Struktur hat das Nibelungenlied. Dagegen hat die Heike-Geschichte solchen Aufbau wie Steinmauer eines großen Schlosses in Japan, die aus jedem Stein besteht. Wenn man auch einen Stein (Episode) von der Mauer wegräumt, bricht das Schloss selbst nie zusammen. Mit jedem Stein (Episode) hat das Schloss (die ganze Geschichte) erst den festen und großen Aufbau. Von den Steinmauern spielen besonders *Kiyomori*, *Yoshinaka* und *Yoshitsune* die wichtige Rollen, den Grund zu legen, wie Tafel 2-3 am Schluss zeigt. Die Eigenschaft der Heike-Geschichte besteht darin, dass die drei Hauptpersonen als drei Pfeiler im Zentrum stehen und eine tragische Welt von großartigem Maßstab bauen, indem sich verschiedene Elemente mit den drei Pfeilern vermischen.

II. Gestaltung der Personen und literarisches Merkmal

Die Hauptpersonen im Nibelungenlied und in der Heike-Geschichte, die ich oben behandelt habe, haben alle die Gemeinsamkeit, dass jede Person schließlich die Tragik erleben sollte. Dabei zeigt jede tragische Situation des Verderbens die Fertigstellung der Personengestaltung: jeder Charakter wird in einem Relief dadurch dargestellt, wie jeder einen jämmerlichen Tod starb. Und zwar bestimmt jede Gestaltung der Personen auch den Unterschied des literarischen Merkmals.

Die Hauptperson Siegfried im ersten Teil des Nibelungenliedes war ein gehörnter Held, der eine Hornhaut bekommen hatte, als er sich in dem Blut des Drachen gebadet hatte, sollte aber durch den Fluch des Nibelungenhortes am Ende ermordet werden. Der Held Siegfried, der andererseits als ein idealer höfischer Ritter hoch gelobt wurde, hatte das Schicksal, dass er am Ende zugrunde gehen sollte, solange er die höfische Kriemhild zur Frau bekam. Die höfische Minne des mittelalterlichen Ritters verbindet sich hier mit dem auf dem altgermanischen Schicksal beruhenden Tod. Die Eigenschaft der Tragödie Siegfrieds besteht gerade darin, dass er unter der Herrschung des altgermanischen Schicksals als ein idealer höfischer Ritter ermordet werden sollte.

Diesem idealen höfischen Ritter Siegfried ist der Markgraf Rüdiger in Bechlarn sehr ähnlich. Er trat auch als ein idealer Ritter im zweiten Teil des Werks auf, hatte aber das Schicksal, dass er mit seinem eigenen Schwert erschlagen werden sollte, das er dem Helden Gernot geschenkt hatte, wie Siegfried mit seinem eigenen Speer getötet wurde. Im Kontrast zu den ohne Ahnung des Todes ermordeten Siegfried starb Rüdiger im tapferen Kampf, wo er sich gefasst auf den Tod machte. Jener war als „Ermorden durch den anderen Helden“ und dieser wird als „Selbstverderben“ dargestellt. Während die Eigenschaft der Siegfriedtragik in der Ritterlichkeit des altgermanischen Helden ist, besteht die der Rüdigertragödie kontrastlich in der Heldengestaltung des höfischen Ritters.

Im Kontrast zu diesen zwei Rittern tritt der Vasall Hagen von Tronje ganz und gar als ein altgermanischer Held. Wenn er auch in die verzweifelte Situation geraten wäre, tritt er dem Untergang kühn entgegen. Er ist ja ein typischer altgermanischer Held. Besonders in der letzten Szene des zweiten Teils ging er den Stolz als ein unbeugsamer Held haltend zugrunde, indem er der Teuferin Kriemhild nie antwortete, als sie ihn fragte, wohin er den

Nibelungenhort gesteckt hatte. Der Held Hagen, der ohne Klagen mit Stolz von Kriemhild getötet wurde, lebte in der Darstellung des unbeugsamen Mutes als ein altgermanischer Held. Der Nibelungendichter stellt oft den Hagen mit dem Ausdruck „der grimme Hagen“ dar. Das Wort „grimme“ enthält die Bedeutungen wie „untergründig“ und „dämonisch“. ²⁾ Der Dichter hatte immer mit dem Wort erkannt, dass der unerschütternde Mut Hagens gerade aus der dunklen dämonischen Kraft kommt. Der Akt Hagens verbindet sich stets mit dem Tragischen. Er handelt auf ewig in einer dunklen Welt, wo der Dämon steckt. Das tragische Schicksal des altgermanischen Geistes ist die führende Idee des Nibelungendichters. Friedrich PANZER auch meint: „die Macht, von der die Menschen dieser Erzählung sich gelenkt fühlen, von der alles Geschehen bestimmt wird, ist nicht Gott, sondern das Schicksal.“³⁾

Mit diesem Hagen kämpft Siegfried schicksalhaft im ersten Teil des Werks und seine Nachfolgerin Kriemhild im zweiten Teil. Der Nibelungenhort ist das Symbol der Macht für Hagen, aber das Symbol der Liebe ihres Mannes für Kriemhild. In dieses Werk führt Hagen das aus der altgermanischen Sage herkommenden Motiv der Macht ein, dagegen Kriemhild das neue Motiv der Minne, der mittelalterlichen Liebe. Die zwei Motive stehen feindlich in ganzem Werk gegenüber. Damit entwickelt sich die Handlung der Tragik. Darin besteht die Charakteristik des Nibelungenliedes.

Auf der anderen Seite entwickeltesich die gegenüberstehende Welt der alten Adrigengesellschaft und der neuen *Samurai*-gesellschaft in der Heike-Geschichte. Das ganze Werk behandelt das Thema von dem Untergang der Heike-Familie in dem Konflikt des alten und des neuen Einflusses. Der Tyrann *Kiyomori*, der als Bösewicht im Konflikt dieser zwei Kräfte untergehen sollte, ist ja ein tragischer Mensch. In seinem Wohlgedeihen und Verfall kann man die Wahrheit vom unvermeidlichen Verfall des Gedeihenden durchschauen, dass der Kräftige auch mit dem Strom der sich verändernden Zeit am Ende untergehen sollte. In den Episoden von *Shirabyōshi*-Mädchen *Giō*, Kaiser-*Takakuras* Geliebte *Aoi no Mae* und *Kogō*, die unter der Macht des Tyrannen *Kiyomori* ihr tragisches

²⁾ Gottfried WEBER: Das Nibelungenlied. Problem und Idee. Stuttgart 1961. S.57.

³⁾ Friedrich PANZER: Das Nibelungenlied—Entstehung und Gestalt. W. Kohlhammer Stuttgart 1955. S.64-73.

Schicksal erleben sollten, entfalten sich ausführlich die Wahrheit vom unvermeidlichen Verfall des Gedeihenden.

Der wie Morgensonne steigende Feldherr *Yoshinaka*, der in der zweiten Hälfte der Heike-Geschichte unentbehrlich ist, treibt das Heike-geschlecht aus der Stadt *Kyoto*, wird aber wegen seiner Wildheit sofort von *Yoshitsunes* Armee der Genji-Familie vernichtet. Der edle Feldherr *Yoshitsune* besiegt auch in *Ichino Tani*(一の谷), *Yashima*(屋島) und *Danno Ura*(壇ノ浦) die Armee des Heike-geschlechtes, wird aber von seinem Bruder *Yoritomo*(頼朝) vertrieben und sollte mit dem jämmerlichen Tod am Ende untergehen. In diesem Punkt zeigen die Episoden der zwei Feldherren der Genji-Seite auch die Wahrheit vom unvermeidlichen Verfall des Gedeihenden. Kurz gesagt, die Heike-Geschichte behandelt nicht nur die Pracht und den Verfall der Heike-Familie, sondern auch die Heldentaten der Genji-Seite und ihr tragisches Schicksal.

So besteht die wesentliche Eigenschaft der Heike-Geschichte in der Wahrheit vom unvermeidlichen Verfall des Gedeihenden, wo wird erzählt, wie die Menschen in der sich von der alten Adrigen- zu der neuen *Samurai*-gesellschaft verändernden unruhigen Zeit gedeihen und untergehen sollten. Die edlen Herren der Heike-Seite *Tadanori* und *Atsumori*, die mit dem Angriff der Genji-Armee am Ende verderben sollten, erfüllten ihre Rollen als die edle Adrigen. Die Episoden von den zwei edlen Frauen *Tokiko* und *Kenrei Mon In* erzählen die Wahrheit vom unvermeidlichen Verfall des Gedeihenden. Die Eigentümlichkeit der Heike-Geschichte besteht darin, dass der Verfasser die Vergänglichkeit vom Leben ausführlich erzählt, jede Episode einzeln behandelnd, ob Heike-Seite, ob Genji-Seite.

Wie oben erörtert, drückt das Nibelungenlied das altgermanische Schicksal in der höfischen mittelalterlichen Gesellschaft aus, während die Heike-Geschichte die Vergänglichkeit vom Menschenleben in der sich auf ewig verändernden Zeit darstellt. Mit den Worten „der altgermanische Geist“ und „die Vergänglichkeit vom Leben“ können wir uns aber von den beiden natürlich nie ausreden. Die beiden klassischen Werke haben ja tiefe und reiche Inhalte, die wir von den vielseitigen Gesichtspunkten untersuchen müssen.

Tafel 1 Doppelstruktur der Tragik im Nibelungenlied

	前編	後編
結婚	ゲンテル王の求婚 (自発的) ↓ 依頼 (契約) 援助者ジーフリト (古代ゲルマン的) ↓ 求婚の 四名で出発=Reckenfahrt ↓ 旅 三種競技=冒険的交渉 イースラント (ブリュンヒルト) ↓ 婚礼の 花嫁=権力の減退 ↓ 旅 援助者の役割=募兵と使者 ブルゴント国 (二組の結婚式) ↓ ブリュンヒルトの涙 (leit)	エッツェル王の求婚 (他動的) ↓ 依頼 (誠実) 援助者リュエデゲール (宮廷的) ↓ 求婚の 五百名で出発=Hovereise ↓ 旅 誓約=宮廷的交渉 ブルゴント国 (クリエムヒルト) ↓ 婚礼の 花嫁=権力の増大 ↓ 旅 援助者の役割=案内と歓待 フン国 (結婚式) ↓ クリエムヒルトの涙 (leit)
	招待	ブリュンヒルト (leitの回復) ↓ 依頼 (嘘偽) 援助者ゲンテル王 (不承不承) ↓ 使者の 使者=ゲール ↓ 旅 王妃の伝言=悪意 ジーフリト夫妻 (快く受諾) ↓ 招待の 一行=華やかな衣裳 ↓ 旅 ジーフリト=歓楽の期待 ウォルムス (丁寧な歓迎) ↓ 両王妃対立 ↓ ジーフリト暗殺 (他者による暗殺) ↓ 人々の悲嘆

* **↓**は旅を表し, **→**はあらすじの展開等を表す

結婚 Heirat 招待 Einladung

前編 Der erste Teil 後編 Der zweite Teil

求婚の旅 Werbungsreise 婚礼の旅 Hochzeitsreise

使者の旅 Reise der Boten 招待の旅 Reise der Einladung

Tafel 2 Tragikstruktur in der ersten Hälfte in der Heike-Geschichte

祇園精舎 (鐘の音)		
卷第一	<p>清盛昇進 → 平家の栄華 → 傲慢</p> <p>↓</p> <p>鹿谷の陰謀</p>	<p>清盛傲慢の犠牲者</p> <p>→ 祇王・仏御前</p>
卷第二	<p>発覚 → 謀叛人たちを処罰</p> <p>↑</p> <p>重盛の諫言</p>	<p>死罪 (西光)</p> <p>流罪 (新大納言成親)</p> <p>鬼界ヶ島へ (成経、康頼、俊寛)</p>
卷第三	<p>中宮御産 (皇子誕生)</p> <p>↓</p> <p>病死 (医師問答)</p> <p>清盛の悪行 → 43人の官職停止</p> <p>後白河法皇幽閉</p>	<p>成経・康頼赦免 → 都帰り</p> <p>俊寛 (足摺り)</p> <p>有王 → 俊寛僧都死去</p>
卷第四	<p>東宮が天位 (安徳天皇)</p> <p>源三位挙兵 ← 以仁王の令旨</p> <p>↓</p> <p>宇治橋の合戦 → 源三位自害</p> <p>以仁王討死</p> <p>↓</p> <p>三井寺炎上</p>	<p>高倉天皇退位</p> <p>高倉上皇 → 嚴島へ御幸</p> <p>以仁王の若宮 (母三位の局) 出家</p> <p>以仁王の若宮 (奈良) 出家</p>
卷第五	<p>福原へ遷都</p> <p>↓</p> <p>頼朝挙兵 ← 院宣 ← 文覚</p> <p>↓</p> <p>富士川の合戦 (水鳥騒動)</p>	<p>治承4</p> <p>文覚の荒行</p> <p>平家軍逃走</p>
卷第六	<p>都帰り → 奈良炎上</p> <p>↓</p> <p>高倉上皇崩御</p> <p>木曾義仲挙兵</p> <p>清盛あっち死に</p> <p>→ 源氏の味方急増</p>	<p>治承5</p> <p>高倉天皇の悲恋 (葵の前と小督)</p> <p>義仲の生い立ち</p> <p>二位殿の悪夢</p> <p>祇園女御</p>

平清盛 *Taira no Kiyomori* 二位殿 *Niidono*

Tafel 3 Tragikstruktur in der zweiten Hälfte in der Heike-Geschichte

卷第七	義仲と頼朝の確執 → 義重人質 ↓ 倶利伽羅峠 → 篠原合戦 ↓ 平家一門都落ち	木曾寿永2	平経正（竹生島詣で） 実盛の最期 維盛及び忠度の都落ち → 福原落ち
卷第八	義仲都入り 院宣「朝日の将軍」 （四の宮 → 天位） 義仲の狼藉 → 法住寺合戦 49人の官職を解く	義仲	平家一門 → 九州（太宰府） （安徳天皇） 四国（屋島） 「猫間」と「鼓判官」
卷第九	義経出陣 ← 頼朝命令 河原合戦 木曾最期 → 兼平自害 ↓ 一の谷の合戦（坂落とし）	源	宇治川の先陣（景季と高綱） 樋口次郎兼光降参 → 斬首 （平家、すでに屋島から福原へ） 盛俊・忠度・敦盛・知章の最期 小宰相（通盛の妻）身投げ
卷第十	屋島院宣（三種の神器を返せば、 重衡を釈放） ↓ 平家方拒絶 （後鳥羽天皇即位） ↓ 義経出世	義経	二位殿（重衡の母）の訴え 重衡 → 鎌倉 → 千手の前 滝口時頼と横笛 → 高野山 維盛出家 → 熊野 → 入水
卷第十一	義経 → 「逆櫓」 → 勝浦 ↓ 屋島の合戦 ← 大坂越 （志度合戦） ↓ 壇の浦の合戦 （三種の神器、都入り）	系聖	嗣信最期・那須与一・弓流し 安徳天皇入水 能登殿最期・知盛最期
卷第十二	宗盛父子 → 鎌倉（腰越） ↓ 義経都落ち ↓ 六代斬首 → 平家全滅	源頼朝	宗盛父子斬首（重衡斬首） 平大納言時忠 → 能登の国へ流罪 土佐房昌俊、義経を襲う （頼朝の命令）
灌頂の巻（建礼門院 六道の沙汰） 寂光院（鐘の音）			

木曾義仲 *Kiso no Noshinaka* 源義経 *Minamoto no Yoshitsune*

源頼朝 *Minamoto no Yoritomo* 一の谷の合戦 *Kampf in Ichi no Tani*

屋島の合戦 *Kampf in Yashima* 壇ノ浦の合戦 *Kampf in Dan no Ura*

言語文化研究
徳島大学総合科学部

2015年12月27日 印刷
2015年12月27日 発行

徳島市南常三島町 1 - 1

編集兼
発行者 徳島大学総合科学部

徳島市問屋町 165

印刷者 多田 哲也
印刷所 協徳島印刷センター
電話 (088) 625 - 0135